



STADT
BAD WINDSHEIM

N i e d e r s c h r i f t

über die 33. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses des Stadtrates am Mittwoch,
13. Juni 2018 um 16:30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses zu Bad Windsheim

- Öffentlicher Teil -

Zur Sitzung waren anwesend:

Erster Bürgermeister Bernhard Kisch (Vorsitz),

ferner die Stadtratsmitglieder:

Gerhäuser G.
Helm
Hummel
Dingfelder
Horst
Krebelder
Stadler Dr.

Es fehlte:
STRM Spieler

Von der Verwaltung waren anwesend:
Frau Greifenstein (Stadtkämmerei)
Frau Leßmann (Hospitalstiftung)
Frau Schlosser (Protokoll)

Erster Bürgermeister Kisch eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Nr. 267

**Freiwillige Feuerwehr Bad Windsheim;
Kontingentweise Lieferung von 150 Einsatzjacken und 150 Einsatzhosen der Einsatzkleidung
bis 2018/2019**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 20-411) dankt Erster Bürgermeister Kisch allen Bürgerinnen und Bürgern, die regelmäßig für die Freiwilligen Feuerwehren in Bad Windsheim spenden.

STRM Helm erläutert, dass sich nach umfangreichen Recherchen – Besuch diverser Händlerpräsentationen und zahlreichen Gesprächen mit verantwortlichen Führungskräften der Berufsfeuerwehr Nürnberg – ergeben hat, dass die FFW Bad Windsheim auf Basis der Originalniederschrift als Anlage beigefügten, ursprünglich durch die Berufsfeuerwehr Nürnberg durchgeführten Gefährdungsbeurteilung eine Schutzkleidung analog der Berufsfeuerwehr Nürnberg beschaffen möchte.

Gleichartige Schutzkleidungen seien seit vielen Jahren bei der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Nürnberg im täglichen Einsatzbetrieb. Die durchgeführte Gefährdungsbeurteilung hat gleichermaßen für Bad Windsheim Bedeutung. Die Schutzkleidung sei wirtschaftlich – preisarm erhältlich und sichere ein gleichartiges Erscheinungsbild über viele Jahre. Nach Beurteilung der Führungskräfte der FFW Bad Windsheim, ergänzt um den Fachkreisbrandmeister Atemschutz und den zuständigen Kreisbrandinspektor, werden die Schutzziele erreicht.

Beschluss: Die Verwaltung wird beauftragt, die Lieferung der Schutzkleidung gemäß Angebot vom 22. März 2018 an die Firma HF Sicherheitskleidung Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH, 85088 Vohburg, zum Angebotspreis von 79.459,28 Euro zu vergeben.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 268

Anfragen

- a) STRM Helm bittet, dem Verwaltungs- und Finanzausschuss eine Ausarbeitung über die derzeitige Personalsituation in der Stadtverwaltung (Personalstruktur, Vakanzen etc.) vorzulegen.
- b) STRM Helm bittet, den Stadtrat über die gutachterlichen Untersuchungen in der Hospitalstiftung auf dem Laufenden zu halten.

Ende der öffentlichen Sitzung: 16:50 Uhr

Für die Richtigkeit:

Bad Windsheim, 14. Juni 2018
Protokoll:

STADT BAD WINDSHEIM

Bernhard Kisch
Erster Bürgermeister